

Desoxypyridinolin im Urin

Klinische Indikation

Verlaufskontrolle und Therapiekontrolle von Erkrankungen mit erhöhter Knochenresorption: Osteoporose, postmenopausale Osteoporose, Androgenmangel beim Mann, Knochentumoren und-metastasen, M. Paget, Hyperparathyreoidismus, Hyperthyreose, Cortisontherapie

Beurteilung

Für die Interpretation wird gleichzeitig die Kreatininbestimmung im Urin durchgeführt.
Die Ausscheidung der Pyridinoline wird auf Kreatinin im Urin bezogen.

Die Konzentration ist weder durch Diät, noch durch Sport beeinflussbar.
Medikamente die auf den Knochenstoffwechsel einwirken, sollten vorher abgesetzt werden, oder mit in die Interpretation einbezogen werden.

Normalbereiche

International (SI): nmol Desoxypyrid./ mmol Creatinin

3,0 - 7,4 Frauen

2,3 - 5,4 Männer

Sonstiges

<i>Methode</i>	CLIA
<i>Kurzbezeichnung</i>	DPD
<i>Synonyme</i>	Pyridinolin-Crosslinks
<i>Präanalytik</i>	Proben vor Sonnen- oder Kunstlicht schützen (z.B. mit Alufolie umwickeln) Tagesrhythmus beachten (Maximum zwischen 5 - 8 Uhr) !
<i>Aufbewahrung</i>	2-8°C für 72h, >72h -10°C
<i>Volumen</i>	1 ml

Stand: 2/23/2018

nicht akkreditiertes Verfahren